

Der Lebenslauf

Nicht nur das Anschreiben, sondern auch der Lebenslauf sollte auf die jeweilige Stelle angepasst werden. Personalist:innen müssen erkennen, was Sie für die ausgeschriebene Stelle qualifiziert. Der Lebenslauf sollte die Überschrift „Lebenslauf“ oder lateinisch „Curriculum Vitae“ (kurz: CV) tragen. Zusätzlich wird im deutschsprachigen Raum ein Foto erwartet.

Aufbau

Grundsätzlich kann der Lebenslauf bis zu 3 DIN A4-Seiten in gut lesbarer Schrift umfassen. Achten Sie auch hier auf ein einheitliches, modernes Schriftbild durch alle Unterlagen.

Im deutschsprachigen Raum ist ein tabellarischer Aufbau üblich, in dem man mit den aktuellsten Inhalten beginnt und anschließend in die Vergangenheit zurück geht. Eine Ausnahme besteht dann, wenn der rote Faden verloren ginge.

Für die übersichtliche Gestaltung werden Zwischenüberschriften verwendet. Reihenfolge und Formulierung können hier variabel sein und sollen den eigenen Bedürfnissen bzw. der ausgeschriebenen Stelle entsprechen (⇒ Beispiele Seite 18 und 19).

Führen Sie wesentliche (Zusatz-)Qualifikationen an. Dadurch gelingt es, sich von der Masse an Bewerber:innen abzuheben. „Lücken“ sollen mit relevanten Tätigkeiten gefüllt werden, z.B. belegten Computer- oder Sprachkursen, sozialem Engagement, Kindererziehung etc.

Bewerbungsfoto

Ihr Foto vermittelt einen ersten persönlichen Eindruck. Wählen Sie daher Ihre Kleidung sorgfältig und der Stelle entsprechend aus. Ausgeschlossen sind Bilder aus dem privaten Umfeld wie z.B. Urlaubsaufnahmen oder Selfies. Um bei Personalverantwortlichen zu punkten, lohnt sich der Weg ins Fotostudio.

Sprachkenntnisse

Die Reihenfolge Ihrer sprachlichen Kenntnisse richtet sich nach dem Niveau: die beste Sprache zuerst, danach in entsprechender Abstufung alle weiteren.

Wichtig ist es, immer das jeweilige Level der Sprachkenntnisse anzuführen.

Besitzen Sie keinen zertifizierten Nachweis (Sprachdiplom, Kursbeleg, Schulzeugnis etc.), so gibt es folgende Möglichkeit, Ihre Sprachkenntnisse in wörtlicher Form zu spezifizieren:

Grundkenntnisse besitzt man dann, wenn man z.B. einen Grundkurs belegt bzw. sich im Selbststudium mit einer Sprache befasst hat.

Schulkenntnisse bezeichnet man 2 bis 3 Jahre Unterricht in der entsprechenden Sprache.

Gut in Wort und Schrift ist man in der Regel bei mehr als 3 Jahren Unterricht.

Sehr gut in Wort und Schrift kann z.B. als sehr gutes Abschneiden im Rahmen der Matura gesehen werden.

Fließend in Wort und Schrift ist dann der Fall, wenn man eine Sprache auch nach der Matura eingesetzt bzw. erweitert hat.

Verhandlungssicher bedeutet, dass der Arbeitsalltag jederzeit in dieser Sprache bewältigt werden kann.

Nearly Native sind Sprachkenntnisse, die fast auf dem Niveau der Muttersprache anzusiedeln sind – z.B. aufgrund von mehrjährigen Aufenthalten in einem entsprechenden Land.

Native Speaker/Muttersprache entspricht dem höchsten Niveau.

Europäischer Referenzrahmen für Sprachen:

Eine weitere Möglichkeit ist die Selbsteinstufung mittels des *Europäischen Referenzrahmens*:

Elementare Sprachverwendung:

A1

Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse abzielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen - z.B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben - und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartner:innen langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

A2

Kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben.

Selbstständige Sprachverwendung:

B1

Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessensgebiete äußern. Kann über

Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Erklärungen geben.

B2

Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachler:innen ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.

Kompetente Sprachverwendung:

C1

Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.

C2

Kann praktisch alles, was er:sie liest und hört, mühelos verstehen. Kann Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Kann sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.

Lebenslauf

Lisa Musterfrau, BSc.

Musterstraße 44
8010 Graz

+43 316 123 456
lisa.musterfrau@gmail.com

Geburtsdaten: 32.12.20xx, Graz
Staatsbürgerschaft: Österreich

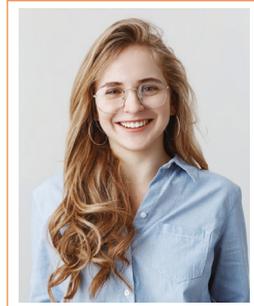


Image by cookie_studio on Freepik

AUSBILDUNG

seit MM/JJJJ

Masterstudium nachhaltige Stadt- und Regionalentwicklung
Universität Graz
Schwerpunkt: Dynamiken in der Stadtentwicklung
Masterarbeit: Nachhaltige Mobilitätskonzepte in Musterstadt
geplanter Abschluss: MM/JJJJ

MM/JJJJ - MM/JJJJ

Bachelorstudium Geographie
Universität Graz
Bachelorarbeit: Sanfter Tourismus in Musterstadt: Ein Wanderweg-Konzept für den Tourismus-Entwicklungsplan.

MM/JJJJ - MM/JJJJ

BG/BRG Lichtenfels Graz
Sprachen Englisch, Spanisch, Französisch
Matura mit gutem Erfolg abgeschlossen

AUSLANDSAUFENTHALT

seit MM/JJJJ

ERASMUS Auslandssemester
Universidad de Barcelona
Fokus: Stadtentwicklung, Humangeographie, Kartographie

PRAXISERFAHRUNG

seit MM/JJJJ

Regionalmanagement Oststeiermark, Weiz
studentische Projektmitarbeiterin Mobilitätskonzept
Koordinationstreffen, Assistenz bei Konzepterstellung,
Recherche zu Fördermöglichkeiten, Angebotseinholung
für Ladeinfrastruktur

seit MM/JJJJ

Universität Graz, Institut für Geographie und Raumforschung
Tutorin Kartographie
Begleitung der Kurse „Einführung in die Kartographie“ sowie
„Businesskartographie“; Unterlagenerstellung, Abhaltung
der praktischen Kurseinheiten, Konzeption Praxisprojekte
mit Gemeinden.

ZUSATZQUALIFIKATIONEN

Sprachen	Deutsch - Muttersprache Englisch - verhandlungssicher Französisch, Griechisch - sehr gut Latein - Schulkenntnisse
PC Kenntnisse	MS Office - Word, EXCEL, PowerPoint, Outlook Grafik: Adobe Illustrator, Photoshop, Canva ARC Gis
Ehrenamtliche Tätigkeiten	ÖH Uni Graz seit MM/JJJJ Referentin für Arbeit und First Generation Students Studienberatung, Kooperationen, Jobausschreibungen
Auszeichnungen	Preis für ausgezeichnete Regionalkonzepte , 20xx im Rahmen der Anstellung bei Regionalmanagement Oststeiermark 1. Platz Mathematik Championship , 20xx Österreichweiter Wettbewerb d. Altersgruppe 17-18 Jahre
Führerschein	Klasse B

PERSÖNLICHE INTERESSEN

Sport	Karate, Mittelstufe: Mitglied bei Sakura Karate Club Graz seit 20xx Wandern, v.a. Themenwanderwege in Österreich und Europa
Lesen	Sci-Fi in Bezug auf Klimawandel und Wetterveränderung

Lisa Musterfrau
Graz, 1.5.20xx

**Nutzen Sie unseren kostenfreien
CV Check im Career Center!**